

# WENDE

MAGAZIN STIFTUNG WENDEPUNKT



News aus dem Wendepunkt  
Arbeitsplätze für alle  
Goldiges aus der Konditorei

# wendepunkt

sozialunternehmung

Die Stiftung Wendepunkt ist eine innovative und dynamische Unternehmung mit Sitz in Muhen und Betrieben an mehreren Standorten im Kanton Aargau. Sie besteht seit 1993 und hat sich zu einem führenden Sozialunternehmen mit drei Tochterfirmen entwickelt. Ihre marktwirtschaftlichen und sozialen Dienstleistungen machen sie zu einer attraktiven Partnerin für die Wirtschaft und staatliche Stellen. Die insgesamt 900 Arbeits-, Ausbildungs-, Wohn- und Tagesplätze werden von 200 Fachpersonen auf christlicher und sozialer Grundlage mit dem Ziel geführt, Menschen in ihrer beruflichen und sozialen Integration zu unterstützen.

[wende.ch/stiftung](http://wende.ch/stiftung)

## IMPRESSUM AUSGABE 2-2021

Herausgeber: Stiftung Wendepunkt, Schlüsselring 10, 5037 Muhen

Telefon 062 737 55 80, [info@wende.ch](mailto:info@wende.ch), [wende.ch](http://wende.ch)

Redaktion: Simone Frei, Stephanie Vischer

Redaktionsbeirat: Sascha Lang, Markus Stutz

Layout: Frédéric Giger für Basel West Unternehmenskommunikation AG, Basel

Fotos: Titel, S. 6, 7, 8, 9, 10: Frédéric Giger; S. 5, 11: iStock by Getty Images;

S. 4: Wohnung Hannes Henz, Fest Beat Bumann; S. 5: Adventskalender Mahler & Co.;

S. 12: Stiftung Wendepunkt

*1 Alle Fotos in der aktuellen Ausgabe wurden entweder vor Covid oder nur für Fotozwecke erstellt. In der Stiftung Wendepunkt gelten im Alltag die offiziell definierten Verhaltens- und Hygienemassnahmen des BAG und des Kanton Aargau.*

Druck: ztprint | Der Printbereich, Zofingen

Im Dienst der Umwelt wurde dieses Magazin auf ökologisch hochwertiges FSC-Papier gedruckt, das aus Recycling- und FSC-Frischfasern hergestellt wird.

printed in  
switzerland

## WENDE.CH/BLOG

Neuigkeiten aus der Stiftung Wendepunkt lesen Sie auf unserem Blog.

Folgen Sie uns auf Social Media.



# Vertrauen – ein wertvolles Geschenk

In seinem Buch «Vertrauen. Die unsichtbare Macht.», welches zum Wissenschaftsbuch des Jahres 2021 gekürt wurde, schreibt Martin Hartmann, dass so wichtig wie das Atmen zum Leben, auch das Vertrauen für unser Zusammenleben grundlegend sei. Ohne wäre das Leben in einer Gesellschaft nicht möglich. Weiter meint der Professor für Praktische Philosophie an der Universität Luzern, wir befinden uns in einer Vertrauenskrise, so die allgemeine Wahrnehmung. Menschen werden unverbindlicher.

In dieser Ausgabe und dem dazugehörigen Blog berichten wir über Menschen, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben und seither Teil der Stiftung Wendepunkt sind. Wie auch Daniela, seit über 15 Jahren im Konditorei Team, die sich über den sehr guten Zusammenhalt freut und dass sie Ideen einbringen kann. Oder Stephanie, seit über zehn Jahren bei uns, heute im Backoffice tätig, die sagt, dass für sie die Stiftung Wendepunkt ein wichtiger Anker in ihrem Leben geworden ist. Ein Ort, an dem sie wertvolle

Menschen kennenlernen und beruflich wachsen durfte.

Wir sind dankbar, dass es uns gelingt, die Zielsetzung von Tagesstruktur, Stabilität und sinnvolle Arbeit in einem wertschätzenden Umfeld miteinander zu verbinden. Gerade in einer Arbeitswelt, die heute viel Flexibilität, Schnelligkeit und Wachstum fordert.

Das geht nur, wenn wir mit Kunden, Partner und Klienten unterwegs sein dürfen, die uns einen Vertrauensvorschuss schenken, besonders auch bei neuen Angeboten wie der Tagesstätte in Frick.

Ganz nach dem biblischen Prinzip, Vertrauen beruht auf Gegenseitigkeit, möchten wir etwas zurückgeben, wenn wir etwas geschenkt bekommen. Dies können wir am wertvollsten tun, wenn wir unseren Auftrag professionell und vertrauenswürdig ausführen.

Wir danken Ihnen für das unschätzbare Geschenk, uns zu vertrauen!



**Simone Frei**

Leiterin Marketing & Kommunikation

# News

Das Aktuelle vorab. Über Menschen, Produkte und Services.  
Zusammengestellt für Sie und auf den Wende-Punkt gebracht.



## DANKESFEST IM WENDEPARK

Am 25. September feierte die Stiftung Wendepunkt im kleinen Rahmen mit geladenen Gästen die Fertigstellung des Wendepark unter sonnigem Himmel in Oftringen. Dankbar schaute Sascha Lang zurück: «Trotz Covid-Lage konnte der Bau planmässig fertig erstellt werden. Vor rund einem Jahr sind die ersten Mieterinnen und Mieter in ihre Wohnungen eingezogen. Das wäre ohne das Engagement der anwesenden Personen nicht möglich gewesen.», und weiter: «Bereits mehr als 90% der 55 Wohnungen waren Ende 2020 vermietet. Wiederum hat Gott uns seine Treue in allem bewiesen – ihm sei Ehre und Dank. Wir wünschen uns, dass die bedingungslose Liebe Gottes im Wendepark erlebbar wird, ein Stück Himmel auf Erden.»

*Das Highlight ist die grosse Fensterfront gegen den Innenhof, die viel Licht in den Ess- und Wohnbereich bringt. Mehr Einblicke gibt es im Video, einfach QR Code scannen und reinschauen.*



Das visionäre Projekt bringt Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund in einem gemeinschaftsfördernden Umfeld zusammen. Unterstützt wird das Konzept durch die offene Raumgestaltung und natürliche Begegnungszonen.

**wendepark.ch**

*Sehr viel Handarbeit steckt in diesem Geschenk: Von den individuell gestalteten Zeichnungen bis zum Abfüllen, Etikettieren und Verpacken.*



### **GENUSSVOLLER ADVENT**

Zum zehnjährigen Firmenjubiläum hat Mahler & Co. die Etiketten ihres beliebten Adventskalenders im Goldton gedruckt und die Konfektionierung sowie die Verpackung der Stiftung Wendepunkt anvertraut. In der Herbstzeit, während die meisten noch die letzten warmen, sonnigen Tagen draussen genossen haben, wurden in Muhen bereits fleissig Säckchen mit auserlesenen Trockenfrüchten und Nüssen von Hand sorgfältig abgefüllt, mit einem Reiter versehen und

dann liebevoll in einen hübschen Geschenkkarton aus Graspapier gelegt.

«Ein solcher Auftrag freut uns, denn für die bei uns beschäftigten Menschen bedeutet es eine sinnvolle, anspruchsvolle Arbeit», sagt Christiane Rheinländer, Leiterin Betriebe, dankbar, und weiter: «und das Wissen, dass sie jemandem in den Vorweihnachtstagen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.»

**mahlerundco.ch**

*Der Künstler David hat für sein Bild «Blue Fire» die Farbe vorsichtig mit kleinen kreisenden Bewegungen auf die Leinwand gebracht, wodurch eine Strudel-Optik erzeugt wird.*



### **NEUE TALENTE ENTDECKT**

In drei schöpferischen Workshops haben die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohngemeinschaft Castello zahlreiche Bilder mit der derzeit angesagten Pouring-Technik gemalt und ihr Künstlertalent entdeckt. Stolz durften sie die schönen, bunten Werke im Rahmen einer kleinen Vernissage ihren Liebsten und Bekannten präsentieren. Daraus entstanden auch bedruckte Karten, die zusammen mit den Bildern zum Kauf angeboten wurden.

**wende.ch/wohnen**

A man with grey hair and glasses, wearing a grey t-shirt, is focused on his work at a table in a bright, open-plan workshop. He is sorting through a large white tray filled with red, star-shaped components. To his right, there are several pink plastic bins, one of which is open, revealing silver-colored metal fasteners. The background shows other people working at tables, and the room has a high wooden ceiling with exposed beams and skylights.

# Arbeitsplätze für alle

An allen fünf Standorten der Stiftung Wendepunkt bieten wir angepasste Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen an und können dadurch unterschiedlichen Menschen entweder vorübergehend oder langfristig ein Umfeld der Unterstützung und Bestätigung bieten.

## **VIELFALT**

Die berufliche und soziale Integration von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen ist das Ziel der Stiftung Wendepunkt. Dies gilt auch für Menschen, die aus diversen Gründen im ersten Arbeitsmarkt an ihre Grenzen gestossen sind. Wir möchten ihnen die Möglichkeit geben, zu sehen, dass sie mit ihrer Arbeit einen massgebenden Beitrag leisten, und uns ist es wichtig, dass sie mit ihren Interessen, Fähigkeiten und Talenten bei uns aufblühen können. Wir bieten Logistikern, Gastgebern, Handwerkern, kreativen Köpfen und Zahlenmenschen spannende Aufgaben. Die Tagesstruktur in der Stiftung Wendepunkt mit sinnvoller Arbeit soll somit Spass machen und vorhandene Stärken hervorheben und kann dadurch für jeden ein bisschen anders aussehen. Damit möglichst viele Interessenten dieses Angebot in Anspruch nehmen können, sind wir auf fünf Standorte im ganzen Kanton Aargau verteilt. Von Spreitenbach, Wettingen über Muhen, Oftringen bis hin zu Rothrist. In der neu eröffneten Tagesstätte in Frick bieten wir ausserdem ein kreatives Beschäftigungsprogramm an (mehr auf Seite 11).



**«Vielfältige Tätigkeiten und einen fairen Arbeitsplatz zu haben schafft Sinn und ermöglicht Perspektiven. Die Stabilität und Lebensqualität, die ein Platz in der Arbeitswelt mit sich bringt, ist nicht zu unterschätzen und trotz oder gerade wegen der verschiedenen Persönlichkeiten in den Teams bilden wir eine Kultur der Zusammenarbeit und der gegenseitigen Ergänzung.»**

Peter Marmet, Leiter Team Beratung + Integration  
Oftringen/Rothrist

**«Die Stiftung Wendepunkt ist wirklich ein toller Ort. Nicht zuletzt wegen der wertschätzenden Atmosphäre, die von den Vorgesetzten täglich vorgelebt wird. Ausserdem macht die Möglichkeit, mehrerlei ungleiche Tätigkeiten auszuführen, meinen Arbeitsalltag sehr kurzweilig und interessant. Ich arbeite gerne hier – ob ich nun in der Konfektionierung bin oder als Chauffeur Fahrten ausführe.»**

Michel

Einen tieferen Einblick in die Arbeit unserer Angestellten an den angepassten Arbeitsplätzen erhalten Sie in unserem aktuellen [wende.ch/blog](https://wende.ch/blog)



## **FREUDE**

Merima unterstützt das Betreuungsteam der Kindertagesstätte seit 2009 und ist vorwiegend für Reinigungs- und Vorbereitungsarbeiten zuständig. Ihre Lieblingsaufgabe jedoch ist das Bodenputzen. Die Freude an der Arbeit versprüht sie dabei täglich und bringt mit ihrer offenen und herzlichen Art alle Anwesenden immer wieder zum Lachen.



**«Die Arbeit in der Kita macht mir Spass und ich fühle mich wohl. Dafür stehe ich am Morgen auch gerne früh auf. Ich wollte schon immer mit Kindern arbeiten und bin deswegen sehr dankbar, dass ich die Möglichkeit habe, hier um Kinder zu sein. Das Team ist toll und ich geniesse es, mit den Kindern und den Mitarbeitern zu lachen.»**

Merima

*Niemand kann sich an so viele Namen von Kindern erinnern, welche mal in der Kita waren, wie Merima.*

## **VERTRAUEN**

Wir freuen uns auch immer wieder, wenn wir Geschichten wie die von Mark teilen können. Durch seine Anstellung in der Logistik Muhen wurden sein Selbstbewusstsein, sein Lebensausblick und und vieles mehr in seinem Leben positiv beeinflusst. Die Struktur im Alltag und die Zusammenarbeit in einem wertschätzenden Arbeitsumfeld ist für ihn ein grosser Punkt, weshalb er es schätzt, an einem unserer angepassten Arbeitsplätzen arbeiten zu können.

**«Ich durfte in den letzten vier Jahren hier im Wendepunkt sehr viel lernen. Allem voran, mein Selbstwertgefühl zu steigern. Ich durfte erleben, wie man mir vertraut und mir Dinge zutraut, was mich wiederum selbstbewusster gemacht hat. Es tut gut, zu merken, dass die Arbeit, die man macht, geschätzt wird. Mittlerweile kann ich viele spannende und herausforderndere Aufgaben selbständig erledigen – die Vorarbeit an den Rippenplatten macht zurzeit viel Spass – und ich freue mich, dass ich die Logistik auf diese Weise unterstützen kann.»**

Mark



## TREUE

All diese Punkte zur Arbeit in der Stiftung Wendepunkt unterstreicht auch Beatrice. Sie ist von den interviewten Personen schon am längsten dabei und kommt noch immer jeden Tag gerne zur Arbeit.

**«Auch nach 20 Jahren ist es mir noch nicht langweilig. In der Montage Produktionslogistik gibt es so viele verschiedene Aufgaben und genau diese Abwechslung und die Möglichkeit, selbstständig zu arbeiten, schätze ich sehr. Damals hat mich eine Kollegin auf den Wendepunkt aufmerksam gemacht und ich bereue es bis heute nicht, mich für eine Stelle beworben zu haben. Neben der Arbeit gefällt mir nämlich auch der Umgang unter den Mitarbeitenden sehr.»**

Beatrice



## DANKBAR

Sich einzugestehen, dass es auf die gewohnte Weise nicht weitergeht, ist nicht einfach. Hul Phich stand nach 30 Jahren als Maschinenführerin jedoch vor dieser Tatsache. Der Stress des ersten Arbeitsmarktes wurde zu viel. Dank eines Vorschlages einer Sozialhilfemitarbeiterin kam es, dass Hul Phich heute bei uns in der Stiftung Wendepunkt mit viel Freude und Elan Konfektionsarbeiten ausführt.



**«Die Arbeit mit unseren Angestellten lehrt mich immer wieder aufs Neue, wie viel Frucht eine wertschätzende Atmosphäre bringen kann. Dies ist oft Balsam für ihre Seele und sie blühen auf. Sie erhalten eine Bestätigung, dass sie wertvoll und wichtig sind. Je nach Möglichkeiten der einzelnen Angestellten, versuchen wir, sie mit verschiedenen Aufträgen zu fördern und ihnen damit Erfolgserlebnisse zu ermöglichen. Wenn sie gerne zur Arbeit kommen, weil sie merken, dass es ihnen guttut und sie untereinander Kontakte knüpfen, dann ist das das beste Zeugnis eines guten Arbeitsplatzes.»**

Ursula Hirt, Gruppenleiterin Montage Logistik Muhen

**«Ich bin sehr dankbar für die Möglichkeit, hier im Wendepunkt zu arbeiten. Den freundlichen Umgang untereinander schätze ich sehr, vor allem die sanftmütige und verständnisvolle Art und Weise, wie die Gruppenleiter auf uns Mitarbeitende zugehen. Das Verständnis für Menschen ist gross und der Druck, den ich in meiner vorherigen Anstellung gespürt habe, ist hier nicht vorhanden. Ich fühle mich verstanden und gehört und freue mich jeden Tag auf die Arbeit.»**

Hul Phich





Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten zu unserem neuen Angebot finden Sie hier: [wende.ch/tagesstaette](https://wende.ch/tagesstaette)



### TAGESSTÄTTE FRICK

Am 7. Dezember 2021 starten wir in Frick mit einem neuen Angebot. Die Tagesstätte Frick bietet sinnstiftende Arbeiten für erwachsene Frauen und Männer in herausfordernden Lebenssituationen. Starten werden wir mit dem Malatelier, die Planung sieht jedoch vor, das Angebot schrittweise auszubauen und in Zukunft weitere Beschäftigungsmöglichkeiten wie beispielsweise eine Töpferwerkstatt anzubieten.

Das Angebot richtet sich an Personen, die aus psychischen Gründen eine IV-Rente beziehen, sich in der Rentenabklärung befinden, oder von der Sozialhilfe unterstützt werden.

Ziel ist es, den Besucherinnen und Besuchern auf kreative Art und Weise zu mehr Lebensqualität zu verhelfen und ihre Fähigkeiten zur selbständigen und selbstverantwortlichen Alltagsbewältigung zu stärken.



**«Das Malatelier bietet Menschen in herausfordernden Lebenssituationen die Möglichkeit sich mit ihren inneren Bilderwelten auseinanderzusetzen und auf kreative Art und Weise die damit verbundenen Erlebnisse und Gefühle zu bearbeiten. Negative Eindrücke können sie sich – im wahrsten Sinn des Wortes – von der Seele malen und so Platz schaffen für ein neues positives Selbstbild. Dieser Prozess geschieht nicht von heute auf morgen und erfordert Zeit und Geduld. Deshalb verstehen wir das Malen auch als Entdeckungsreise. Wir sind überzeugt, dass in jedem Menschen viel mehr steckt als er wahrnimmt. Diese verborgenen Schätze gilt es freizulegen und in Besitz zu nehmen.»**

Michael Rüedi, Leiter Tagesstätte Frick



# Festtagswünsche

«Die Sterne des Himmels können wir einander nicht schenken. Aber die Sterne der Liebe, der Freude und Zuversicht.»

Irmgard Erath

In der stiftungseigenen Konditorei wurde ein Stern mit zartcremiger Gianduja Füllung, einem Hauch dunkler Schokolade umhüllt und goldigen Crunch Nuggets liebevoll kreiert. Denn Schoggi ist genau das Richtige, um einem liebevollen Menschen einen hoffnungsvoll schimmernden Genussmoment zu bescheren. Gerade in Zeiten, die viel abverlangen, kommt das Gold zum Vorschein, und damit verbunden neue Lichtblicke und Chancen. Der Goldstärn ist im Mundart Shop erhältlich.

## DAS GEWISSE ÄXTRA

Perfekt zu den Feiertagen gibt es weitere Neuheiten im Webshop zu entdecken: Äxtrastück heissen die neuen Schichttorten im Glas. Von den Klassikern wie Schwarzwälder, Kirschrahmtorte, saisonal mit Vermicelles bis zur luftig leichten Zitronenquarktorte oder dem geschätzten Rübeli Cake – Genuss und

Vielfalt sind garantiert. Zur Auswahl stehen fünf Boxen und natürlich besteht die Möglichkeit, sich nach Belieben individuell eine Box zusammenzustellen. Unser Tipp, unbedingt den Lavaschoggi-Cake 40 Sekunden in der Mikrowelle wärmen und geniessen. Mmh...

## AUF DER SUCHE NACH EINEM PRÄSENT?

Ob für die Festtage oder einfach als Dankeschön; für Kunden oder Mitarbeitende – Gelegenheiten und Momente gibt es viele, um Wertschätzung auszudrücken. Auf Anfrage werden in der Konditorei nach Kundenwünschen besondere Kreationen entwickelt und von Hand sorgfältig hergestellt, mit natürlichen Zutaten, die so lokal und regional wie möglich bezogen werden. Ein Geschenk mit doppelter Botschaft, denn zugleich werden Menschen in der Arbeitsintegration unterstützt.

*Unsere Wertschätzung gilt ganz besonders auch Ihnen, liebe Leserinnen, liebe Leser!*

*Wir bedanken uns für Ihr kostbares Vertrauen und dass Sie an unserem Alltag teilhaben. Wir wünschen Ihnen genussvolle, gesegnete Feiertage und auf ein Wiedersehen im 2022!*

[mundart.shop](https://mundart.shop)

